

**Vortrag des 1. Vorsitzenden Walter Metzger zur Jahreshauptversammlung des VVV  
am 07. Februar 2020 in der Stadthalle Langen**

Liebe Mitglieder, liebe Gäste, meine sehr geehrten Damen und Herren,  
das Jahr 2019 war wiederum ein erfolgreiches Jahr, mit dem wir zufrieden in das Jahr 2020 gehen können.  
Im vergangenen Jahr hatten wir Neuwahlen und unsere drei neuen Vorstandsmitglieder haben sich  
wunderbar in den Vorstand integriert. Daher möchte ich mich an dieser Stelle besonders bedanken bei den  
Vorstandsmitgliedern und den Mitgliedern des Beirates, den Heimatkundigen im VVV sowie bei den fleißigen  
Helfern des Geschirrverleihs, die eine hervorragende Vereinsarbeit geleistet haben. Ohne deren Mithilfe und  
besonderen Aktivitäten wären die Ziele für unsere Heimatstadt Langen nicht zu verwirklichen gewesen.

Wir trafen uns zu sieben Vorstandssitzungen, in denen wir die Ziele und Aufgaben diskutierten und verteilten, führten auch unzählige Telefongespräche untereinander und leisteten somit eine gute Arbeit. Das besondere an unserer Vereinsarbeit ist die Einfachheit, mit der wir unsere Aufgaben und Probleme lösen. Einfach "machen" heißt unsere Vorgehensweise und Devise in allen Belangen.

**VORSTAND**

**BEIRAT**

**HEIMATKUNDIGE**

**GESCHIRRVERLEIH**

## **JAHRESBERICHT**

Meinen Jahresbericht 2019 möchte ich in fünf Blöcke, was die Aktivitäten betrifft, aufteilen.

1. Veranstaltungen des VVV
1. Maßnahmen zur Verschönerung in der Stadt
1. Geschirrverleih
2. Stadtgeschichte sowie
1. Aktivitäten innerhalb des Vereines

Lassen Sie mich nun die Ereignisse seit unserer letzten Jahreshauptversammlung am

15. Februar 2019 in der Stadthalle Revue passieren. Beginnen wir mit unseren Veranstaltungen, die alle erfolgreich durchgeführt werden konnten.

## **MÜHLTALKONZERTE**

Zu zwei Konzerten hatte der VVV ins Mühlthal eingeladen. Das TV-Blasorchester und der Orchesterverein Langen umrahmten die beiden Nachmittage musikalisch.

## **EBBELWOIFEST**

Das Jahr 2019 stand, was die Veranstaltungen betraf, ganz im Zeichen des 46. Ebbelwoifestes. Vor dem Ebbelwoifest fand in den Räumen der Stadtwerke Langen die traditionelle Ebbelwoi-Probe statt, bei der es unter vielen Sorten wieder das königliche Getränk auszuwählen galt.

Am 22. Juni 2019 begann unser Ebbelwoi-Fest mit der Organisation, wie es die Besucher von unserem Verein gewohnt sind. Es begann wiederum mit einem Ebbelwoi-Anstich am Vierröhrenbrunnen.

Das TV-Blasorchester holte den heutigen Brunnenwirt H.G. Sehring in seinem Haus in der Wassergasse ab und alle marschierten zusammen durch die Altstadt zum Vierröhrenbrunnen. Mit dem Betreiber des Ausschankes, der Fam. Schäfer-Gomez, absolvierte H.G. Sehring in gemüthlicher Stimmung den Ebbelwoi-Anstich. Das Feuerwerk am Freitagabend war wiederum der Höhepunkt des Festes.

Der Zuspruch war wie in früheren Zeiten sehr hoch. Künftig müssen wir uns überlegen, ob wir überhaupt noch ein Feuerwerk abbrennen können oder eine andere Attraktion anbieten. Klimaschutz und Tierschutz stehen immer mehr im Vordergrund.

Am Samstag erklangen im Kirchsulhof die Lieder der Langener Chöre und der Orchesterverein Langen gab ein kleines Konzert vor dem Vierröhrenbrunnen. Anschließend warteten Langener auf die Krönung des Ebbelwoi-Königs und der Ebbelwoi-Daaf. Diese musste aber wegen eines heftigen Gewitters auf den Sonntagnachmittag verschoben werden. Dank an alle Beteiligten, dass dies so vorzüglich funktioniert hat. Auch der Bachgassenmarkt war, wie konnte es anders sein, eine Attraktion. Am Sonntag fand die Ebbelwoi-Staffel im Festzelt der Familie Hausmann statt.

Mit dem bestehenden Konzept haben wir die Teilnehmerzahl konstant halten können. Unsere jungen Vorstands- und Beiratsmitglieder präsentieren immer neue Spiele rund um den Ebbelwoi. H.G. Sehring moderiert gekonnt diese Veranstaltung. Auch der Frühschoppen am Montagmorgen war gut besucht. Zufriedenheit herrschte über den Einsatz des Ebbelwoi-Busses, der einen guten Zuspruch erlebte und viele Bürger dazu veranlasste, ihr Auto daheim zu lassen.

Für diese Maßnahme danke ich der Geschäftsleitung der Stadtwerke Langen. Auch der Gastronomie gebührt unser Dank. Viele Betriebe, wie auch die kleinen Heckenwirtschaften, haben als Sponsor unser Fest mit einer Spende unterstützt, worüber wir uns sehr gefreut haben. Ich möchte noch einmal auf die Diskussion der Heckenwirtschaften zurückkommen.

Der VVV unternimmt alles, aber wirklich alles, um den Bestand der Heckenwirtschaften zu sichern. Denn gerade diese Wirtschaften sind die Garanten für ein erfolgreiches Ebbelwoifest. Ich bin sehr sicher, dass dies uns auch in Zukunft gelingen wird. Dank an den Brunnenwirt H.G. Sehring für die Organisation des Festes.

## **WEINFEST**

Ein Weinfest im August, wieder an vier Tagen, war in jeder Hinsicht ein voller Erfolg. Auf den Plätzen der Behördenzentrums haben 17 Winzer aus verschiedenen Weinanbaugebieten ihre Weine präsentiert.

Eine ansprechendes musikalisches Programm, das von DJ Gerry, den Sterzbachbuben, Tommy Scharf und der Gruppe „No Names“ präsentiert worden ist, rundeten den Erfolg ab. Die Resonanz war sehr positiv, so dass wir uns auch 2020 auf eine Neuauflage freuen können. Übrigens wird das Weinfest 2020 wiederum an vier Tagen stattfinden.

Der Donnerstag wird ein fester Bestandteil, so dass die Eröffnung wieder an diesem Tag sein wird. Bleibt nur zu hoffen, dass es trocken bleibt und wir nicht mit Regenschauern überhäuft werden. Einen besonderen Dank an Ulli Zeller für die Organisation sowie an Herrn Markus Nopens, der zum ersten Mal bei der Organisation mitwirkte.

## **LEBENDIGER ADVENTSKALENDER**

Erfolgreich zur Adventszeit war die durchgeführte Aktion "Wenn die Sterne hell erstrahlen -Lebendiger Adventskalender". Zusammen mit der ev. und kath. Kirche sowie aller Langener Schulen und musiktreibenden Vereine haben wir mit insgesamt 40 Veranstaltungen adventliche Stimmung in Langen verbreitet. Alle Langener Schulen schmückten, veranlasst durch unseren Verein, die aufgestellten sechs Weihnachtsbäume. Die musiktreibenden Vereine sowie verschiedene Orchester der Schulen umrahmten das „Anknipsen“ der Weihnachtsbäume.

Auch die einzelnen Veranstaltungen der Kirchen, die in den Privathäusern der Familien durchgeführt wurden, fanden großen Anklang. Bei schönem trockenem Wetter war die Adventsandacht, die den Lebendigen Adventskalender beendete, am 23. Dezember 2019 im Hof der Albertus-Magnus-Kirche in der Bahnstraße gut besucht. Über 150 Langener Bürgerinnen und Bürger nahmen daran teil.

Wir möchten uns bei allen Beteiligten bedanken, besonders bei Frau Pfarrerin Alberti und Herrn Pfarrer Neff, für die Unterstützung und für die Durchführung. Insgesamt über 4000 Langener (geschätzt) haben an diesen Veranstaltungen teilgenommen. Eine Fortführung wird es auch in 2020 geben.

## **WEIHNACHTSMARKT**

An den Wochenenden des 1. und 2. Advents fand wieder der beliebte Weihnachtsmarkt statt. Er war diesmal mit rund 46 Ausstellern beschickt. Eine sehr gute Resonanz. Die Aussteller kamen mit ihren Angeboten und Spezialitäten sehr gut an. Sehr gefreut haben wir uns über die Kommentare der einzelnen Zeitungen, die unseren Weihnachtsmarkt wieder sehr positiv, sehr familiär und sehr gemütlich herausstellten. Die Begrünung des Kirchsulhofes, das Transparent "Langener Weihnachtsmarkt", den Schmuck am Weihnachtsbaum und die Eröffnung am Freitagabend in der Stadtkirche haben wir auch in 2019 präsentiert. Die Freie ev. Gemeinde präsentierte wie im Vorjahr eine Lebendige Adventskrippe.

Wir möchten uns ausdrücklich bei Herrn Pfarrer Mulia und beim Orchester der Musikschule Langen bedanken für die Umrahmung der Eröffnung. Die Engelsgruppe wurde wieder vor dem großen Weihnachtsbaum platziert.

Wir werden auch im Jahre 2019 an diesem Konzept festhalten. Ich denke, dass es zukünftig kleine Modifizierungen um den Weihnachtsmarkt geben wird.

Wir, als Veranstalter, werden uns weiterhin viel Mühe geben.

Dass der Weihnachtsmarkt plastikfrei ist und bleibt, versteht sich von selbst.

Einen besonderen Dank richte ich an Evelyn und Rainer Schüller für die Organisation der zurückliegenden Weihnachtsmärkte. Die Schüllers haben 2019 zum letzten Mal die Organisation federführend begleitet. Den kommenden Weihnachtsmarkt werden Christopher und Sabine Muth organisieren. Sie werden unterstützt von Andreas Raab. Vielen Dank für Ihre Bereitschaft, diese Arbeit zu übernehmen.

### **PARTY ZWISCHE DE JOAHRN**

Eine weitere Attraktion war die Party „Zwische de Joahrn“ auf der Bahnstraße. Der Zuspruch war, bedingt durch das schöne Wetter, hervorragend und ich möchte sogar sagen, es war eine grandiose Veranstaltung. Die Party erfreut sich einer besonderen Beliebtheit und wird auch 2020 stattfinden. Dank an Ulli Zeller, Sven Metzger, Markus Nopens sowie Christopher und Sabine Muth für die Organisation.

An Silvester konnte das bereits schon traditionell gewordene Silvesterblasen durchgeführt werden. Pünktlich um 17. 00 Uhr verabschiedete der Orchesterverein Langen musikalisch das Jahr 2019. Viel Beifall erhielt die Bläsergruppe von über 1000 Besuchern vor der Stadtkirche Langen. Die Jahresanzeige auf der 1. Galerie der Stadtkirche Langen wurde wiederum auf Kosten des VVV montiert und demontiert. Für den Ausschank von Kinderpunsch, Glühwein und Sekt sorgten die Vorstandsmitglieder des VVV.

## **Maßnahmen zur Verschönerung der Stadt Langen.**

Die Aktion „Langen räumt auf“ wurde auch in 2019 durchgeführt. Nach getaner Arbeit und dem Einsammeln von 20 Kubikmeter Müll lud der VVV die fast 200 Helferinnen und Helfer zu einem Imbiss in die Stadthalle Langen ein. Erwähnen möchte ich an dieser Stelle, dass die Mitarbeiter der Kommunalen Betriebe für die Durchführung der Aktion keine Überstunden beanspruchen. Ich bedanke mich ausdrücklich nochmals bei Peter Müller und seinen Mitarbeitern für diese beispielhafte Aktion. Die Aktion werden wir 2020 fortsetzen.

„Langen blüht auf“. Eine Kommunikations- und Verschönerungsmaßnahme, die das Ziel verfolgt, dass die Bürger in Langen mehr Blumen pflanzen und damit mehr „grün“ in die Innenstadt bringen, wurde ebenfalls in 2019 fortgeführt.

Im Rahmen dieser Aktion „Langen blüht auf“ hat der VVV 92 Blumenampeln an die Laternen um den Kirchplatz, Borngasse, Bachgasse, Eingangsbereich Nördliche Ringstraße, in der Bahnstraße zwischen Zimmerstraße und Goethestraße und in der Robert-Bosch-Str. zwischen den beiden Kreiseln montieren und mit Blumen bepflanzen lassen.

Im Rahmen dieser Aktion wurde ebenfalls der Vierröhrenbrunnen mit Blumen geschmückt. Die Kosten für die Bepflanzung auf Aufhängen an den Leuchtmasten in Höhe von 7.000,00 Euro übernahm der VVV, das Gießen übernahm in 2019 nochmals die Stadt Langen. Ich denke, wir werden nochmals ein Gespräch mit den Verantwortlichen der Stadt führen müssen, damit diese Körperschaft die Kosten für das Gießen weiterhin übernimmt. Es stehen 10.000,00 Euro im Raum. Falls das nicht der Fall sein wird, müssen wir eine andere Finanzierungslösung finden. Auf alle Fälle – und daran müssen wir arbeiten – werden wir diese Aktion wieder durchführen.

Diese Farbtupfer, was eine Bereicherung in der Verschönerung für die Stadt ist, muss erhalten bleiben.

Im Herbst des vergangenen Jahres hat eine Arbeitsgruppe des VVV vom Lutherplatz bis Zimmerstraße Blumenzwiebeln in den Blumenbeeten rund um die Bäume in der oberen Bahnstraße gesteckt. Ich hoffe sehr, dass im Frühjahr eine bunte Blütenpracht unsere Mitbürger erfreuen wird. Nachdem wir in 2019 aus Sicherheitsgründen die Blumenampeln über der Brücke der Eisenbahn nicht mehr anbringen durften, hat Heinz-Georg Sehring neue Aufhängepunkte gefunden. In der nächsten Vorstandssitzung werden wir darüber diskutieren und einen Beschluss fassen.

Die Familie Muth hat auf Eigeninitiative mehrere Anwohner in der Bahnstraße, am Taunusplatz und in der Rheinstraße angesprochen, die sich bereitklärten die dort vorhandenen Blumentröge zu bepflanzen und auch zu pflegen. Die Kosten für die Bepflanzung hat unser Verein übernommen.

### **WEIHNACHTSBELEUCHTUNG**

Auch die Weihnachtsbeleuchtung, die in jedem Jahr Langens Haupt- und Geschäftsstraßen weihnachtlich erstrahlen lässt, wurde wieder auf die Initiative des VVV montiert und demontiert. Auch ist die Beleuchtung um den Brunnen am Lutherplatz ein „Hingucker“. Diese Beleuchtung soll die Wirkung der Aktion " Wenn die Sterne hell erstrahlen - Lebendiger Adventskalender, die der Mittelpunkt des Konzeptes sein soll, erhöhen. Mein Dank gilt den Stadtwerken Langen für den Zuschuss. Der Gewerbeverein Langen hat ebenfalls seinen Beitrag hierfür geleistet.

Hierfür herzlichen Dank. Dank auch an Ulli Zeller für die Montage sowie an die Herren Peter Wiede, Rainer Schüller und Sven Metzger für die Bearbeitung dieser Aktion.

## **Aufstellung und Sanierung von Ruhebänken**

Die in der Gemarkung und in der Stadt Langen vom VVV in den 60er Jahren aufgestellten **ca. 300** Ruhebänken sind marode und müssen nach und nach saniert werden. 2014 haben wir bereits 10 Bänke sanieren lassen. 2015 waren es 33 Bänke und 2016 und 2017 und 2019 je fünf Bänke, die wir sanieren konnten. Insgesamt sind 65 Bänke saniert. Die im Jahr 2018 gestifteten neuen Ruhebänke für den Stadtpark und den Bereich hinter der Stadthalle wurden 2019 der Öffentlichkeit übergeben. Herzlichen Dank an alle Sponsoren.

## **WEISSER TEMPEL**

Eine Arbeitsgruppe hat ebenfalls den vor zwei Jahren sanierten weißen Tempel gereinigt und die Pflanzen zurückgeschnitten.

## **STADTGESCHICHTE**

Im Rahmen der Zusammenarbeit des VVV und der Stadt Langen zur Belebung des Stadtmuseums wurde 2019 eine Ausstellung des Malers Hermann Bahner präsentiert.

Weiterhin präsentierten Heribert Gött und Professor Oppermann einen praktischen und theoretischen Vortrag über das Schreinerhandwerk. Eine Buchvorstellung von Gabi Klein „Vergessene Nachbarn“ rundete 2019 das Programm ab. Unser Sorgenkind ist die Renaturierung des Ludwigbrunnchens in der Koberstadt. Durch den Orkan am 18. August mussten wir eine Zeitverzögerung hinnehmen, die wir 2020 aufholen müssen. Ich hoffe und wünsche, dass der beauftragte Gartenbaubetrieb seine Arbeit bald aufnehmen kann.

## **TRINKBRUNNEN**

Auch der alte Trinkbrunnens, der sich bei den Kommunalen Betrieben befand, hat einen neuen Standort an der Weiherwiese bekommen.

## **GEDENKSTEIN**

Eine weitere Aktivität der Langener Heimatkundigen war ein Gedenkstein, der an die Standorte vor der Langener Stadtkirche erinnern sollte.

## **BREZELSTEIN**

Einen alten Langener Brauch, sich am Neujahrstag vor dem Brezelstein zu treffen, haben wir auch am 01. Januar 2020 durchgeführt. Wir hatten wieder zu einem Neujahrstreff am Brezelstein am Hegweg aufgerufen. Circa 150 Bürgerinnen und Bürger folgten dem Aufruf. Mitgewirkt hat der Konzertchor der SSG Langen sowie der ehrenamtliche Stadtrat Heribert Gött und der Heimatkundige im VVV Peter Holle. Nach dem Prost-Neujahrs-Gruß präsentierten Heribert Gött und Peter Holle gekonnt diese Veranstaltung, indem sie schöne Geschichten, die vor 100 Jahren in Langen, passierten, erzählten.

## **GESCHIRRVERLEIH**

Der 1992 initiierte Geschirrverleih spielte auch 2019 eine Hauptrolle in unserem Verein. Wurden 1992 55.000 Geschirrtteile vergeben, so waren es 2019 mehr als 92.000 Teile, die an 186 Vereine, Organisationen oder Bürger der Stadt Langen ausgeliehen wurden. Wir leisten damit einen erheblichen Beitrag im Rahmen des Umweltschutzes. Dank auch an die Arbeitsgruppe, die in über 200 Stunden die Organisation des Geschirrverleihs durchführten.

Ich gehe davon aus, dass der Geschirrverleih in den kommenden Jahren – bedingt durch den Wegfall des Einweggeschirrs – eine weitere Steigerung erfahren wird. Dazu müssen wir organisatorische Maßnahmen innerhalb dieser sehr wichtigen Aktion vornehmen.

### **Aktivitäten innerhalb des Vereins**

Im vergangenen Jahr präsentierten wir einen ganz besonderen Plauder-Abend unter dem Titel „Thanks Giving á la Carte“. Frau Kelly Röhrig, die wir für diese Veranstaltung gewinnen konnten, führte professionell durch den Abend. Abgerundet wurde diese wunderbare Aktion mit einem vier-Gang-Menü des Restaurants Merzenmühle im Pfarrsaal der Albertus-Magnus-Kirche, bei dem das Truthahn-Essen im Vordergrund stand.

Die Mitgliederzahl konnten wir in 2019 weiter ausbauen. Insgesamt 907 Mitglieder verzeichnet der VVV per 31.12.2019. Das sind gegenüber 2018 22 Mitglieder mehr. Wir gehören damit weiterhin zu den größeren Heimat - und Bürgervereinen in Hessen. Es wäre begrüßenswert, wenn weitere Langener Bürger sich dem VVV anschließen würden. Vielleicht können alle Mitglieder sich dieser Bitte des Vorstandes des VVV anschließen und eine Akquisition vornehmen. Wir freuen uns über jedes neue Mitglied.

Ein Verein wie der VVV hat viele Verwaltungsaufgaben und auch sonstige Aufgaben zu bewältigen. Ein besonderer Dank geht hier an die Beiratsmitglieder Brigitte Damaschke und Rolf Schäfer für die Verwaltungsorganisation sowie die Vorstandsmitglieder Helga Drömer, Christopher und Sabine Muth für die Schriftführung und an Stefan Schmidt für die Kassenführung. Herzlichen Dank nochmals an alle Vorstands- und Beiratsmitglieder. Erwähnen möchte ich auch das Engagement von Marianne und Edgar Herth, die die Briefe unseres VVV per Fahrrad austragen.

**EINKAUFEN NUR IN LANGEN**

**AUFTRAGSVERGABE NUR AN FIRMEN IN LANGEN**

**RUND 300.000,00 EURO**

**GESCHIRR, WEIHNACHTSBELEUCHTUNG, HÜTTEN UND STÄNDE**

**MITGLIEDERPFLEGE**

**DANK AN DIE SPENDER**

Ich komme nun zum Schluss meiner Ausführungen. Ich bin der Meinung, man kann vieles besser machen, vielleicht auch professioneller, man kann aber auch vieles schlechter machen. Wir machen es so, wie wir es für richtig halten, gepaart mit viel Idealismus und Herzblut. Bei allen Veranstaltungen und Maßnahmen die wir durchführten, hat immer der Grundsatz der Möglichkeit der Finanzierung, der Absicherung und der Machbarkeit, auch mal ein Risiko einzugehen, gestanden, und so meine Damen und Herren, soll es auch in Zukunft bleiben. Wir, der Vorstand jedenfalls, werden keine finanziellen Risiken eingehen.

Ich wünsche mir in Zukunft den gleichen Geist unter den Mitgliedern, denn Sie sind es, die die gehörten und durchgeführten Veranstaltungen und Verschönerungen mit Ihrer Mitgliedschaft fördern und unterstützen. Sie sind als Mitglied Träger all dieser Aktivitäten. Sie sind die Veranstalter, Sie sind es mit einer Mitgliedschaft im VVV.

Ich hoffe weiterhin auf das Verständnis des Magistrats, der Stadtverordnetenversammlung und der Stadtverwaltung, auf die Zusammenarbeit mit den Langener Vereinen und Organisationen zum Wohle unserer Stadt und aller Bürgerinnen und Bürgern. Ich danke der Presse für die stets faire aber auch kritische Berichterstattung. Nochmals möchte ich allen danken, die sich für die Ziele und Aktivitäten eingesetzt haben. Ich danke Ihnen, dass Sie mir zugehört haben und wünsche Ihnen, dass Sie gesund bleiben.

Herzlichst, Ihr Walter Metzger

1. Vorsitzender des Verkehrs- und Verschönerungsvereins Langen e.V.